

dieser universitet falh und vorterbung und anderer umbligender wachsung einfuren wolden zu nachteil e. f. g. universitet, stadt und furstenthumb als zu forechten, stopfenn und underdrucken, gnediglich betrachtenn, was ytzunder in vilen stedten durch dergleichen vornemen sich begeben und noch teglich begibt und nicht alleyne behertzigen was ytzunder vorhanden, sunder wes hieraus zukunftiglich entsprissen mocht, nemlich 5 ungehorsam, vorachtung yrer obersten, und das durch sulches vornehmen nicht leut erwachsen die ere gottes, lande und der leute suchendt, sich also ertzeigen, das die unschuldigen, als der mehr teil hierinn ist, die nicht ym willen wegtzuzihen und die alleyne durch anreytzung irer vorfurer beystant leisten, iren obersten und preceptoribus nach laut geschwornen statut ader gewonheit wie sich geburt billichen gehorsam pflegen, 10 und das die herfurer und vorhetzer, der do wenig ist, also in straffung durch iren geordneten richter genohmen mogen werden, das hinfurder sulche entbörung, tzweytracht, zurteilung und der andern wider yre obersten aufstehung vorbleibe. Unnd wo e. f. g. nutz sulche unser entschuldigung nicht gestettigt, so bitten wir e. f. g. wollenn den gegenteil und uns zugleich gnediglich vorhoren. Das wollen wir mit unsern gebeten 15 gegen got unnd altzeit gehorsamen dinstenn gantz geflissen vordynen. Datum Leiptzk suntags iubilate anno 2c. xvi.

E. f. g. undertenige capellan, rector, magistri und doctores der universitet zu Leiptzk.

*Erklärung (des Bischofs von Merseburg) über die Beilegung der Streitigkeiten zwischen den Collegiaten des großen Collegs und den Mitgliedern der Artistenfakultät.* 1516 Juni 6.

*Hdschr.: Copiale des großen Fürstenkollegs fol. 27—28. — Copialbuch der philosophischen Fakultät fol. 95—96.  
Ann.: Vergl. hierzu No. 307 und 309.*

Questione suborta inter dominos collegiatos in collegio maiori ex una, et dominos 25 magistros de facultate artium partibus ex altera, quia facultas artium ius super translatione disputationum ordinariarum de loco maioris collegii ad suam propriam domum se habere confidit, et ex adverso domini collegiati dicti collegii se iure easdem retinere in eodem suo collegio confidunt, ideoque ex certis et rationabilibus causis huiusmodi differentia de consensu utriusque partis nunc intermissa est, salvo quod iam dicta facul- 30 tas artium potest in collegio maiori prefatas ordinarias disputationes sine obligatione contributionis pro locorum restauratione celebrare, salvis etiam semper aliis utriusque partis iuribus. In quorum omnium et singulorum fidem et testimonium sunt eiusdem tenoris littere ex se invicem conscise sueque partium date atque ad petitionem utriusque partis per magnifici domini rectoris sigillum munitae. Datum sexta die iunii anno domini mille- 35 simo quingentesimo decimo sexto.